

H V 236

Johannes von Weissenfluh (1799-1885), Beschreibung seiner Bergtouren, 1850-1851

Orig. 172 S. 4', alter Halblederbd.

S.3-123 "Reisebeschreibung". Reise als Begleiter von Leutnant Fr. Bürki von Bern: Über die Gemmi ins Wallis, nach Zermatt, über den "Pas de Wilthor" (Weisstor) (S.43f.) nach Macugnaga (S.56), über den Pass Monte Moro ins Saastal (S.58), nach Saas (S.66), über den Simplon nach Domodossola (S.81), an den Lago Maggiore und nach Lugano (S.87), Bellinzona (S.93), über den Lukmanier nach Disentis (S.99), über den Panixerpass nach Glarus (S.108), über den Pragel nach Schwyz, mit dem Schiff nach Beckenried, über den Brünig nach Brienz, 1850 Aug.11-Sept.1.

S.124-137 Erstbesteigung des Tierbergs mit Pfarrer C.L. Gerster, von Mühlestalden aus, 1850 Sept.2-3.

S.137-172 "Reise Bericht vom Jahr 1851". Mit Gottlieb Studer am 11. August von Thun durch das Simmental über Château d'Oeux nach Bex (S.146), Erstbesteigung des Combin de Corbassière, über den Fensterpass nach Aosta, bricht dann ab.

Illustrationen:

S.45 Mater horen ansicht von der Augstgum

S.51 Montrose die Nordsite

S.67 Ansicht vom pase Monte-Moore die Südliche site der Montrosa

S.107 Ansicht der Bintner berge bey Bergpase von Panix

S.125 Ansicht von Mühlistalden, das Radlefhoren und Tierberge

S.159 Klein Goubeng

S.161 Grand Coubeng

S.165 Getros Gletscher

Druck (nach dieser Handschrift): Aufzeichnungen zweier Haslitaler, hrsg. v. Andreas Fischer, Bern 1910, S.107-150.

Prov.: Geschenk von Albert Hoffmann-Burckhardt (1826-1896) an die Sektion Basel des S.A.C., dort unter den Signaturen A 63 und M 17. Von der UB übernommen ca. 1996.